

- Messe ESSEN, Mai 2024 -

In der Pressemitteilung des BDPH vom 24.11.2023 heißt es:

Keine Neuauflage der Briefmarkenmesse Essen im Jahr 2024

Nach der erfolgreichen IBRA 2023 sorgte die Mitteilung, dass die Briefmarkenmesse Essen nicht weitergeführt wird, unter Philatelisten und Händlern für Enttäuschung. Im Bestreben, dieses für die Philatelie wichtige Ereignis zu retten, bildete der Bund Deutscher Philatelisten BDPH in enger Abstimmung mit dem Händerverband APHV eine Arbeitsgruppe.

Anfang September wurde ein alternatives Konzept unter dem Titel „Phila Essen“ und einem neuen Veranstaltungsort im Bereich der Zeche Zollverein in Essen vorgestellt.

Leider erwies sich das neue Angebot aus verschiedenen Punkten als nicht attraktiv genug, so dass es nicht gelungen ist, bis Ende November 2023 eine ausreichende Anzahl von Ausstellern zu gewinnen, um die Veranstaltung ohne größere Verlustrisiken durchzuführen.

Der BDPH-Vorstand ist daher in enger Abstimmung mit dem Vorstand des APHV zur Erkenntnis gekommen, dass eine Durchführung einer Nachfolgeveranstaltung für die Briefmarkenmesse Essen im Jahr 2024 nicht realistisch ist. Aus diesem Grund ziehen sich alle Beteiligten von diesem Vorhaben zurück.

Seitens des BDPH-Vorstandes äußert sich Dr. Eric Scherer: „Wir haben jeden Stein umgedreht und nach Möglichkeiten gesucht, die Kosten zu senken und zu optimieren. Am Ende sind wir an den gestiegenen Kosten, der Inflation und dem Rückgang bei der Anzahl der möglichen Aussteller gescheitert. Ohne saubere Finanzierungsgrundlage ist eine Großveranstaltung wie die Briefmarkenmesse in Essen nicht durchführbar.“

Der Vorstand des BDPH und des APHV bedanken sich bei allen, die sich für die Durchführung der Messe in Essen engagiert haben, und bedauern, hier keine bessere Nachricht abgeben zu können.